Gemeinde 's Blättle EMMINGEN-LIPTINGEN

Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

53. Jahrgang
Freitag, 09.12.2016
Nummer 49

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
Internet: www.fps-tut.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Jubilarehrung bei der Gemeinde

Bei der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen konnte Bürgermeister Joachim Löffler Frau Ulrike Leiber und Herrn Eckehard Raidt jeweils zum 40-jährigen Dienstjubiläum gratulieren. In einer kleinen Feierstunde mit der Rathausbelegschaft ging Bürgermeister Löffler auf die beiden Jubilare ein.

Ulrike Leiber
Ulrike Leiber hatte nach ihrer Ausbildung zum 01.10.1976 bei der Stadtverwaltung Tuttlingen eine erste Arbeitsstelle eingenommen, bevor sie zum 01.01.1980 als Kassenverwalterin nach Emmingen-Liptingen wechselte. Mit der Geburt ihrer beiden Kinder wollte sie auch beruflich etwas kürzer treten und wurde dann als Unterstützung des Ratsschreibers in Liptingen dort mit einer 50 %-Stelle eingesetzt. Seit dem Ausscheiden des Ratsschreibers 1993 ist sie quasi die Alleinunterhalterin auf dem Rathaus in Liptingen und steht dort allen Einwohnerinnen und Einwohnern mit all ihren Belangen stets freundlich zur Verfügung. Seit 1997 ist sie auch als Standesbeamtin im Einsatz und man kann sie wirklich als die gute Seele auf dem Rathaus in Liptingen bezeichnen. Bürgermeister Löffler betonte, dass er über Frau Leiber bisher nur Gutes gehört habe, noch nie gab es auch nur die kleinste Beschwerde. Immer wieder kamen neue Aufgaben bei ihr hinzu, so auch der seit einigen Jahren beim Dorffest in Liptingen nicht mehr wegzudenkende Kunsthandwerkermarkt, den sie mit einem treffsicheren Händchen organisiert. Und dass sie eine kreative Ader habe, zeige sich alleine beim Rathaus in Liptingen, das je nach Jahreszeit immer sehr freundlich geschmückt ist.

Eckehard Raidt
Nach seiner Zeit als Inspektorenanwärter auf dem Rathaus in Wurmlingen und auf der Fachhochschule in Kehl kam Eckehard Raidt am 16.11.1979 als Kämmerer zur Gemeinde Emmingen-Liptingen. Es galt dabei, einige noch nicht vorliegende Jahresabschlüsse zunächst zu erstellen und die Kassenlage auf Vordermann zu bringen. Herr Raidt ist ein Freund sehr klarer Worte, in seinem Bereich sehr sachkundig, ihm macht niemand etwas vor. Auch Standesbeamter ist Herr Raidt, wenngleich er in diesem Metier nur selten zum Einsatz kommt. Im Gemeinderat ist Eckehard Raidt ob seiner launigen Vorträge sehr geschätzt und beliebt, wenngleich er vor dem einen oder anderen kleinen Seitenhieb auch nicht zurückschreckt. Er ist ein strenger Ratgeber, was auch die Verwaltungsspitze immer wieder sehr schätzt. Dabei ist er, wie fast jeder Kämmerer, ein typischer Sparer, der aufs Geld schaut und immer wieder mahnt, die Kasse gut im Blick zu behalten.

Beide Jubilare erhielten aus der Hand des Bürgermeisters die Ehrungsurkunde, unterzeichnet von Ministerpräsident Winfried Kretschmann, sowie einen Blumenstrauß. Die übliche Jubiläumsgabe war bereits überwiesen worden. Seitens der Rathausbelegschaft erhielten beide Jubilare Geschenkgutscheine.

Im Anschluss an die Feierstunde traf man sich noch zu einem gemeinsamen Abendessen und konnte dort noch die eine oder andere Anekdote aus den vergangenen 40 Jahren in Erfahrung bringen, was insbesondere für jüngere Kolleginnen und Kollegen hochinteressant gewesen sein dürfte.

Vorweihnachtliche Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren in Liptingen

Am vergangenen Sonntag, 2. Advent, fand in der Schlossbühlhalle in Liptingen die traditionelle vorweihnachtliche Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren aus Liptingen und Heudorf statt. Zum fünften Mal hatten hierzu gemeinsam der Gemeinderat, die DRK-Bereitschaft Liptingen und der Seniorentreff Liptingen/Heudorf eingeladen, und rund 120 Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt. Der Chef des Seniorentreffs, Kurt Breinlinger, konnte eingangs der Veranstaltung eine Reihe von Ehrengästen begrüßen. Dies waren Bürgermeister Joachim Löffler mit Gattin, Rektor Gerhard Napierala mit Gattin, der ehemalige Leiter der Grundschule Willi Zöller mit Gattin, der neue evangelische Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer, Leonie Truckenbrod für die katholische Kirchengemeinde, Frau Wittenberg von der Sozialstation Geisingen, Wolfgang Renner für den Seniorenkreis Emmingen sowie Maria Renner als Ehrenvorsitzende des Seniorentreffs. Ein herzliches Grüß Gott galt Dr. Jürgen Kaufmann, der nach der Arztpraxisübernahme im Sommer 2014 das dritte Mal bei dieser Feier dabei war. Seitens des Gemeinderats waren Angelika Störk, Ralf Bonacker und Otto Schoch anwesend. Für Heudorf war Ortsvorsteher Harald Roth gekommen.
Bürgermeister Joachim Löffler überbrachte ein Grußwort und bedankte sich beim DRK Liptingen für die alljährliche Durchführung dieses Nachmittags, und es ist zwischenzeitlich der 49. dieser Art. Ein weiteres Dankeschön galt den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores Liptingen mit Dirigentin Ilona Braun und an der Orgel Karin Gnirß sowie zahlreichen Schülerinnen und Schülern der Grundschule mit ihrer Lehrerin Petra Stingl, die in Begleitung ihrer Eltern in der Halle waren. Der Auftritt, gerade von Kindern aus der Grundschule, mit einem Lichtertanz erfreute die Seniorinnen und Senioren außerordentlich.
Einen weiteren Programmpunkt beigetragen hatten Norbert Thum und Leonie Truckenbrod.

Der ältesten Besucherin der Veranstaltung, Maria Renner und dem ältesten Besucher, Karl Matt, überreichte der Schultes jeweils eine Flasche Wein. Beide sind 89 Jahre alt.

Zum Ende des abwechslungsreichen Programms mit Kaffee und Kuchen sowie belegten Broten zur Stärkung bedankten sich die Seniorinnen und Senioren mit einer großzügigen Hutsammlung bei den Aktiven des DRK.

Die Grundschüler erfreuten mit einem Lichtertanz

Karl Matt mit 89 Jahren war der älteste männliche Besucher der Feier

Ein guter Besuch ist der Lohn für die Vorbereitung der Feier

Maria Renner war die älteste Besucherin überhaupt mit 89 Jahren

Schüler der Witthohschule sammeln für die Kriegsgräberfürsorge

Zwischen dem 29.10. und 13.11.2016 waren wie in jedem Jahr Schüler der Witthohschule Emmingen-Liptingen in beiden Ortsteilen unterwegs, um für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. zu sammeln. Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten in 45 Ländern.

Aus den einzelnen Klassen sammelten:
Niko Wolf, Lea Kunkel, Lilly Schillinger, Sharon Leimkühler, Luana Lombardo, Deborah Parschau, Lea Weber, Vanessa Löhrer, Melissa Endres, Semira Bär, Jana Heim, Lea König, Nicole Faust, Michelle Strähle, Anna Lena Wolf, Jennifer Janzik, Lea Baden, Imke Wäcken, Meryan Karabas, Eric Buhl, Luis Wernz, Nick Zabel, Kamal Abuzidan, Niko Laux, Niko Karamanidis und Lukas Heller.

Die erfolgreichsten Teilnehmer waren Eric Buhl, Luis Wernz und Nick Zabel mit einer Summe von 299,10 €. Insgesamt wurden 1.294,74 € für die Kriegsgräberfürsorge gesammelt.

Alle Beteiligten sowie die Sprechgruppen aus den Klassen 8 und 9, die am Volkstrauertag auf den Friedhöfen in Emmingen und Liptingen mitwirkten, erhielten von Herrn Frick eine Anerkennungsurkunde überreicht.

Herzlichen Glückwunsch und ein Dankeschön an alle fleißigen Sammler und an den Organisator Herrn Finkbeiner!

Jugendgruppe St. Michael Liptingen

Bei herrlichem Wetter machten die Kinder der Jugendgruppe St. Michael Liptingen mit ihren Leiterinnen Leonie Truckenbrod, Sabine Endres und Heike Leuchtweis am vergangenen Samstag ihre alljährliche Winterwanderung zum Gasthaus Schuhfranz.

Dort angekommen schmückten die Kinder den Christbaum mit ihrem selbst gebastelten Baumschmuck. Nach dem Schmücken kam der Nikolaus, der von den Kindern herzlich empfangen wurde. Er erzählte den Kindern eine Geschichte, bei der alle gespannt zuhörten. Die Kinder sangen ein paar Weihnachtslieder, begleitet von David Kupferschmid auf der Posaune. Natürlich hatte der Nikolaus die von den Kindern gebastelten Dosen-Engel gefüllt mitgebracht. Nachdem er sich wieder verabschiedet hatte, gab es für alle eine Stärkung, spendiert von Familie Binder. Als alle satt waren, marschierte die Gruppe gut gelaunt zurück nach Hause.

Herzlichen Glückwunsch!

Herr Dominik Schmitz, Witthohstraße 9, hat an der Schule für Farbe und Gestaltung in Lahr die Meisterprüfung als Maler und Lackierer erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren Herrn Schmitz sehr herzlich und wünschen ihm für die weitere Zukunft alles Gute.

ABFALLTERMINE

Werttonne
Dienstag, 13.12.

Biomüll
Mittwoch, 14.12.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Emmingen am Donnerstag, 15. Dezember 2016, in der Zeit von 10.30 - 12.00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am kommenden **Montag, 12.12.2016,** findet ab **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses in **Emmingen** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft
2.) Überprüfung Gemeindegebiet Emmingen-Liptingen auf mögliche Flächen für Abrundungssatzungen
3.) Erweiterung Kindergarten Emmingen
- Vergabe
4.) Sanierung Zeilenkanal
- Vergabe
5.) Schloßbühlhalle Liptingen
- Anbau Proberaum und Auftrag geneigter Dächer auf den Bestand
- Stellungnahme zum Baugesuch
6.) Annahme von Spenden
7.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Sitzung des Gemeinderates recht herzlich eingeladen.
Die Sitzungs-Vorlagen zu TOP 2 - 6 können auf der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen:
Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

FUNDSACHEN

Liegengeblieben bzw. vertauscht

wurden am Sonntag bei der vorweihnachtlichen Feier für Seniorinnen und Senioren in der Schloßbühlhalle zwei Damenjacken.
Es blieb eine braune Damen-Stepp-Jacke liegen. Diese befindet sich jetzt im Rathaus Liptingen.
Wer hat versehentlich die falsche Jacke zu Hause?

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freut sich unser Marktbeschicker:
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger

FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

Waldführungstermin im Friedwald Hegau-Emmingen

mit Friedwaldförster Wolfgang Hafner

Die nächste Waldführung findet wie folgt statt:
Freitag, den 09. Dezember 2016
Treffpunkt um 15.30 Uhr am Friedwaldparkplatz.

Anmeldung unter Telefon 06155/848-200.
Sonderführungen sind nach Absprache jederzeit möglich.

Gemeindeblättle macht Ferien

Auch in diesem Jahr wird das Gemeindeblättle eine Weihnachtspause einlegen.

Die letzte Ausgabe des diesjährigen Gemeindeblattes erscheint am Donnerstag, 22. Dezember 2016 (Abgabeschluss: Montag, 19. Dezember 2016).

Das erste Gemeindeblatt im Jahr 2017 erscheint am Freitag, 13. Januar 2017 (Abgabeschluss: Dienstag, 10. Januar 2017).

Um Beachtung wird gebeten!!!

Veranstaltungskalender 2017

Dieser Ausgabe des Gemeindeblättle ist als Sonderdruck der Veranstaltungskalender 2017 beigelegt. In diesem Veranstaltungskalender sind alle Veranstaltungen, die bis Ende November feststanden, aufgeführt. Natürlich kann es noch zu der einen oder anderen Änderung kommen. Dies wird aber dann im monatlichen Veranstaltungskalender im Gemeindeblättle bekannt gegeben.

Fuchsplage

Im Rahmen eines „Runden Tisches" zur offensichtlichen Fuchsplage in Emmingen wurden zwei wesentliche Feststellungen getroffen, die vom Gemeinderat zwischenzeitlich hinsichtlich der Vorgehensweise bestätigt wurden:

Die Einwohnerschaft wird gebeten, auf dem Rathaus zu melden, wo im vergangenen Frühjahr Jungfüchse gesehen wurden. Denn in diesen Bereichen sind mit Sicherheit Fuchsbaue vorhanden, die vor Beginn der nächsten Jungaufzuchtperiode verschlossen werden sollten. Bei eingehenden Meldungen wird die Verwaltung mit dem Bauhof, eventuell unter Begleitung durch das Veterinäramt und das Ordnungsamt, versuchen, die Fuchsbaue zu ermitteln und mit den Grundstückseigentümern das sachgerechte Verschließen der Baue zu besprechen. Hinweise, die zur Ermittlung von Bauen führen, werden mit 50 EUR belohnt. Rasche Meldungen sind wichtig, denn wenn die nächste Generation an Jungfüchsen geboren wird, verschlimmert sich das Problem nur.

Die Einwohnerschaft wird ebenfalls gebeten, auf dem Rathaus Meldung zu machen, wo an Orten fahrlässig oder gar vorsätzlich Füchse gefüttert werden. Die Verursacher werden im Anschluss gezielt auf ihr Verhalten hin angesprochen mit dem Ziel, dies zukünftig zu unterlassen. Für manche Menschen sind Füchse fast schon wie Haustiere, die tatsächlich teilweise bis in die Häuser kommen. Besonders hinsichtlich der Räude (siehe unten) birgt dies doch große Gefahren.

Ansprechpartner für Meldungen sind Bürgermeister Joachim Löffler unter jl@emmingen-liptingen.de oder Stefanie Lauer unter stefanie.lauer@emmingen-liptingen.de.

Ein gezielter Fang von Füchsen mit Lebendfallen kommt nur in Frage, wenn kranke Füchse gesichtet werden. Insbesondere räudekranke Tiere sind dabei auffällig. Hingegen gilt die Tollwut derzeit in unseren Regionen als ausgerottet.
Die Erteilung einer Schusserlaubnis im bebauten Ortsbereich ist nicht möglich, da die dabei entstehenden Gefahren zu groß wären.

Fuchsräude: Die Fuchsräude, medizinisch Sarcoptes-Räude des Fuchses, ist eine parasitäre Hauterkrankung, die durch die RäudemilbeSarcoptesscabiei hervorgerufen wird. Sie führt in der Regel innerhalb von 3 Monaten zum Tod des befallenen Fuchses, kann aber auch ausheilen oder ohne klinische Symptome fortbestehen. Die Erkrankung wird überwiegend durch direkten Kontakt von Fuchs zu Fuchs übertragen und ist hochansteckend. Eine Übertragung und Ansteckung auf den Haushund durch Kontakt zu Füchsen oder über Fuchsbaue ist möglich, wobei der Hund das Krankheitsbild einer Sarcoptes-Räude des Hundes entwickelt. Der Mensch dagegen ist für den Erreger der Fuchsräude ein Fehlwirt; die Milbe pflanzt sich dort nicht fort. Dennoch kann es zu einer Hauterkrankung, der Pseudokrätze, kommen. (Quelle: Wikipedia).

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Geschenke einpacken - gewusst wie
Am Montag, den 12. Dezember 2016 ab 19.00 Uhr bietet Ihnen Fr. Leiber-Börsig in ihrem Geschenkartikel-Laden, Hauptstr. 46 in Emmingen an, ihr mitgebrachtes evtl. unförmiges Geschenk mit kleinen Raffinessen wunderschön einzupacken.
Gerne gibt Fr. Leiber-Börsig Tipps und Tricks zum richtigen Einpacken eines Geschenkes. Bei einem Glühwein kommt bestimmt Weihnachtsstimmung auf.
Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung bis zum 09.12.2016 bei Fr. Leiber, Tel.: 926892, notwendig.
Der Abend ist kostenlos.
Spenden kommen der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen zugute.

Betreuter Einkaufsfahrdienst
Die Nachbarschaftshilfe bietet **am Freitagmorgen, 16.12.2016 zum letzten Mal in diesem Jahr** Senioren oder Personen, die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9.00 Uhr von der Haustüre abgeholt zu werden und dann gemeinsam nach Tuttlingen zum Einkaufen gefahren zu werden. Während des Einkaufs hilft und unterstützt Sie unsere Nachbarschaftshelferin gerne, wenn Sie das möchten.
Nach dem Einkaufen besteht die Möglichkeit, noch eine Tasse Kaffee zu trinken, bevor Sie wieder nach Hause gebracht werden. Selbstverständlich transportieren wir Ihre Einkäufe direkt bis an die Wohnungstür.
Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens am Mittwochmorgen nötig.
Auch wenn Sie einen Fahrdienst zu einem ortsansässigen Geschäft in Emmingen oder Liptingen benötigen, können wir Sie auf Anfrage gerne flexibel unterstützen.
Erste Einkaufsfahrt im Neuen Jahr 2017 ist am Freitagmorgen, den 13.01.2017.
Genauere Auskunft über unser „Einkaufstaxi“ gibt Ihnen gerne Fr. Leiber im Rathaus, Tel.: 926892.

Postagentur Liptingen

Wie seit Juni 2016 angekündigt, habe ich aus gesundheitlichen Gründen der Post nach 14 Jahren auf Ende 2016 gekündigt.
Da sich inzwischen gezeigt hat, dass die Post in Liptingen noch nicht einmal einen neuen Partner sucht, habe ich mich dazu durchgerungen, wenigstens eine abgespeckte Form mit einer Grundversorgung weiter anzubieten. Das nennt sich nun „Paketshop“ und ich bekomme für diesen Service ein Festgehalt von sage und schreibe 7,50 € im Monat!

Was gibt es bei uns weiterhin:
- Annahme von DHL Päckchen, Inland Pakete bis 10 kg, Retouren - bereits frankierte Sendungen oder bei uns freizumachende.
- Selbstklebende Briefmarkenim 10er Pack mehrerer Werte
- Fertige Einschreibemarken

Was gibt es bei uns ab Januar nicht mehr:
- Post - Ident
- Auslandspakete
- **Ausgabe für benachrichtigte Pakete,** sie kommen in Zukunft in die Postagentur nach Emmingen!

Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie im Laufe des Dezembers noch einen „Garagenvertrag“ mit Ihrem Briefträger machen.Die andere Möglichkeit wäre, sich unterwww.dhl.wunschpaket registrieren zu lassen, damit Sie Ihre Pakete zu uns in den Paketshop liefern lassen können. In diesem Fall kann man sie weiterhin zu den folgenden Öffnungszeiten abholen:

Montag:	**-------**		**16.00 - 18.00 Uhr**
Dienstag:	**9.00 - 12.00 Uhr**	**und**	**16.00 - 18.00 Uhr**
Mittwoch:	**-------**		**-------**
Donnerstag:	**9.00 - 12.00 Uhr**	**und**	**16.00 - 18.00 Uhr**
Freitag:	**9.00 - 12.00 Uhr**	**und**	**15.00 – 18.00 Uhr**
Samstag:	**-------**		**-------**

Letzter Öffnungstag der Postagentur: Donnerstag, 29.12.2016 von 9.00 bis 11.00 Uhr

Es folgt eine kleine Umbaupause der Post, in der keine postalischen Geräte vorhanden sind!

Erster Öffnungstag Paketshop: Dienstag, 02.01.2017 zu den oben genannten Öffnungszeiten

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.
Ihre Christiane Denzel mit Team

Öffentliche Bekanntmachung des Umlegungsbeschlusses

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Kreis Tuttlingen
Vermessungs- und Flurneuordnungsamt
Landratsamt Tuttlingen (Umlegungsstelle)

Umlegung „Rechter Brühl II", Gemarkung Liptingen
Bekanntmachung des Umlegungsbeschlusses

I. Umlegungsbeschluss

für den westlichen Teil des Bebauungsplangebietes „Rechter Brühl II", Gemarkung Liptingen.

Die Umlegungsstelle der Umlegung „Rechter Brühl II" hat nach Anhörung der Eigentümer am 05.12.2016 gemäß § 47 des Baugesetzbuches (BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722)) für den westlichen Teil des Bebauungsplangebietes „Rechter Brühl II" im Bereich der Gemarkung Liptingen, westlich der Flurstücke 7617, 7618, 7628, 7624, 7623, 7622, 7599, 7625, nördlich des Flurstücks 5992, östlich der Flurstücke 5894, 5898, 5939, 5942 und südlich der Flurstücke 5944, 7547, 7532, 7546 die Durchführung einer Umlegung beschlossen.

In das Verfahren sind die folgenden Flurstücke der Gemarkung Liptingen einbezogen:

Flurstücksnummer:
330 (hiervon eine Teilfläche von ca. 1,8 a im Bereich von Flst. 5940/1),
5895 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von ca. 11,1 a),
5896 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von ca. 40,0 a),
5940 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von ca. 2,1 a),
5940/1, 5941/1 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von ca. 1,8 a),
5941/2 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von ca. 1,0 a),
5941/3, 5943 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von ca. 0,8 a),
5961, 5962, 5963, 5964, 5965, 5966, 5968 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von ca. 9,8 a) und
5990 (hiervon der westliche Teil mit einer Fläche von ca. 24,6 a).

Das Umlegungsgebiet ist in der Bestandskarte dargestellt. Die Bestandskarte ist Bestandteil des Umlegungsbeschlusses. Die Umlegung trägt die Bezeichnung „Rechter Brühl II". Das Umlegungsgebiet liegt im Gebiet des seit dem 30.08.2000 rechtskräftigen Bebauungsplans „Rechter Brühl II".

Durch die Umlegung sollen die im Umlegungsgebiet liegenden Grundstücke in der Weise neu geordnet werden, dass nach Lage, Form und Größe für die Bebauung und sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen.

II. Durchführung

Die Durchführung der Umlegung obliegt gemäß § 46 BauGB in Verbindung mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 24.10.2016 der Umlegungsstelle „Rechter Brühl II" beim Landratsamt Tuttlingen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt.

III. Aufforderung zur Anmeldung von Rechten

Die Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder den Verpflichteten in der Benutzung des Grundstücks beschränkt, werden aufgefordert, innerhalb eines Monats von dieser Bekanntmachung an ihre Rechte bei der Geschäftsstelle für die Umlegung „Rechter Brühl II" beim Landratsamt Tuttlingen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Alleenstraße 10, 78532 Tuttlingen, anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nach Ablauf einer von der Umlegungsstelle gesetzten Frist glaubhaft gemacht, so muss der Berechtigte die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gegen sich gelten lassen, wenn die Umlegungsstelle dies bestimmt.

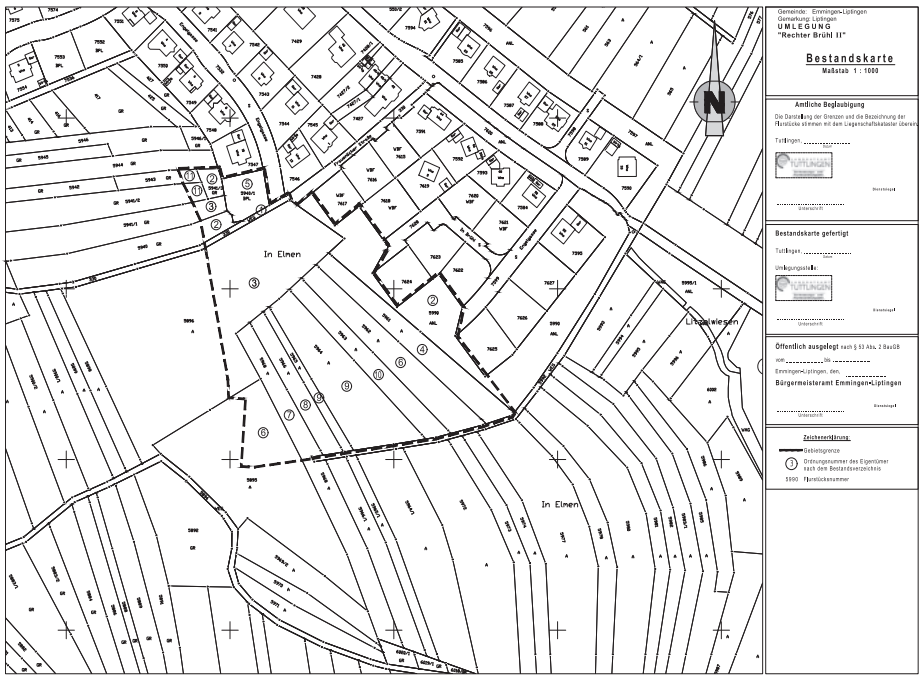
Der Inhaber eines in Absatz 1 bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntmachung des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

IV. Verfügungs- und Veränderungssperren sowie Vorkaufsrecht der Gemeinde

Von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung des Umlegungsplans dürfen nach § 51 BauGB im Umlegungsgebiet nur mit schriftlicher Genehmigung der Umlegungsstelle

1. ein Grundstück geteilt oder Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zum Erwerb, zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder eines Grundstücksteils eingeräumt wird, oder Baulasten neu begründet, geändert oder aufgehoben werden,
2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentlich wertsteigernde sonstige Veränderungen der Grundstücke vorgenommen werden,
3. nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden,
4. genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt. Ein bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen eingereichtes Baugesuch gilt gleichzeitig als Antrag auf Genehmigung durch die Umlegungsstelle.



Nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 BauGB steht der Gemeinde Emmingen-Liptingen beim Kauf von Grundstücken, die in dieses Verfahren einbezogen sind, von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung des Umlegungsplans, ein gesetzliches Vorkaufsrecht zu.

V. Vorarbeiten auf Grundstücken

Eigentümer und Besitzer haben nach § 209 Abs. 1 BauGB zu dulden, dass Beauftragte der zuständigen Behörden zur Vorbereitung der von ihnen nach diesem Verfahren zu treffenden Maßnahmen Grundstücke betreten und Vermessungen oder ähnliche Arbeiten ausführen.

VI. Bekanntgabe des Umlegungsbeschlusses

Der Umlegungsbeschluss gilt mit dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

VII. Rechtsmittelbelehrung

Gegen den Umlegungsbeschluss kann innerhalb von sechs Wochen nach der Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung ist zu stellen beim Landratsamt Tuttlingen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Alleenstraße 10, 78532 Tuttlingen.

Über den Antrag entscheidet das Landgericht Stuttgart - Kammer für Baulandsachen. Der Antrag muss den Antragsteller sowie die Entscheidung bezeichnen, gegen die er sich richtet. Wird der Antrag schriftlich gestellt, so muss er innerhalb der o.g. Sechs-Wochen-Frist beim Landratsamt Tuttlingen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Alleenstraße 10, 78532 Tuttlingen, eingegangen sein. Es wird darauf hingewiesen, dass vor der Kammer für Baulandsachen Anträge in der Hauptsache nur durch einen Rechtsanwalt gestellt werden können, der beim Landgericht Stuttgart zugelassen ist.

VIII. Geschäftsstelle für das Umlegungsverfahren „Rechter Brühl II"

Die Geschäftsstelle für die Umlegung „Rechter Brühl II" wird beim Landratsamt Tuttlingen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Alleenstraße 10, 78532 Tuttlingen, geführt.

Tuttlingen, den 05.12.2016

gez.

Burkard Gorzellik
Vermessungsdirektor
Umlegungsstelle
Landratsamt Tuttlingen
Vermessungs- und Flurneuordnungsamt

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Kreis Tuttlingen
Vermessungs- und Flurneuordnungsamt
Landratsamt Tuttlingen (Umlegungsstelle)

Umlegung „Rechter Brühl II", Gemarkung Liptingen

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Flurstücke des Umlegungsgebiets „Rechter Brühl II", Gemarkung Liptingen wurde eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 Baugesetzbuch gefertigt.

Bestandskarte und Bestandsverzeichnis liegen in der Zeit vom 16. Dezember 2016 bis zum 16. Januar 2017 im Rathaus in Liptingen, Stockacher Straße 1, 78576 Emmingen-Liptingen, Gemeindeverwaltung, Zimmer 1 öffentlich aus und können während den ortsüblichen Dienststunden dort eingesehen werden.

Tuttlingen, den 05.12.2016

gez.
Burkard Gorzellik
Vermessungsdirektor
Landratsamt Tuttlingen
Vermessungs- und Flurneuordnungsamt
Umlegungsstelle

Niederschlagsstation des Deutschen Wetterdienstes Emmingen - Liptingen

Standort Talstr. 22, Emmingen

November 2016

Gesamtniederschläge 72,5 mm bzw. l / m², Norm N_R = 57 mm hier 127 % d. N_R.
Von den Niederschlägen fielen ca 16,2 mm als Schnee = ca. 22 %.
Höchster Einzelniederschlag 15,9 mm bzw. l / m², gemessen am 06.11.
Größte Niedershlagsstärke nicht messbar. Starkniederschlag RR ≥ 25 mm / h wurde nicht erreicht.
16 Tage m. messb., fallendem Niederschlag; 17 Messtage, dv. 7 Tage ≥ 1,0 mm und 3 Tage ≥ 10,0 mm
7 Tage mit Kondensstreifen zu Cirren, dv. 3 Tage m. KS als alleinige Wolken v. 13 Beobacht.-Tagen.
5 heitere Tage, Sonnenschein ca. 79 h / 280 h = ca. 28 %
17 trübe Tage. 108 h Nebel am Beobachtungsort von 720 h = 15 %, Norm N_N = 108 h = 100 % d. N_N
13 Tage mit Nebel, dv. einmal ganztags.
15 Frosttage m. Minimum < 0° C in 2 m Höhe, dv. 2 Eistage m. Maximum < 0° dazu 2-mal Bodenfrost.
Keinmal Sturmwind ≥ 8 Bft, einmal Starkwind ≥ 6 Bft, Gesamt Ø = ca. 1,9 Bft, fast normalwindig.
3 Tage mit Schneedecke, größte Schneehöhe h = 4 cm am 07. und 08.11. Schneehöhensumme ❄ Σ = 11 cm
Kein Sommertag m. Maximum ≥ 25 °C, kein Gewitter am Ort, kein Ferngewitter, kein Wetterleuchten.
Absolutes Temperaturminimum T_{0A} = - 9 °C, Boden T_{0A} = - 12 °C jeweils am 30.11.
Absolutes Temperaturmaximum T_{1A} = + 11 °C am 22. und 23.11.
Mittleres Tagestemperatur-Minimum Ø T_0 = - 0,8 °C
Mittleres Tagestemperatur-Maximum Ø T_1 = + 4,9 °C
Mittlere Monatstemperatur $T = 1/2 (T_0 + T_1)$ T = + 2,1 °C
Abweichung vom langjährigen Temp.-Mittel Δ T = ca. + 0,3 °C

Fazit: Der November war geringfügig zu warm. Die Niederschläge lagen mit 127 % deutlich über dem Soll N_R = 57 mm. Sie fielen ziemlich unregelmäßig. Die Sonne war träge: 87 % der Norm N_S = 90 h. In den letzten 3 Tagen besann sie sich auf ihre Pflicht. Es gab 13-mal Nebel: Norm N_N = 108 h, hier 100 % d.N_N. Der Wind wehte insgesamt fast normal.

Wetterverlauf: 01.-04.: Antizyklonal NO. Die Hochdrucklage von Ende Oktober bescherte freundliche wechselnd bewölkte Tage mit Nachtfrösten. 05.-11.: Zyklonal SW. Zuerst fiel Regen, der in Schnee überging. Dabei machte skandinavische Kaltluft Umwege über SW. Täglich fiel Regen und / oder Schnee. Ein echter Vorgeschmack auf den Winter. 12.-14. Antizyklonal NO mit Nachtfrösten und Nebel bzw. Hochnebel, trübe. 15.-19.: Zyklonal SW. Bei Zufuhr milder Atlantikluft fiel täglich Regen. Es war trübe und frostfrei bei häufigem Nebel und fast fehlender Sonne. 20.-23.: Hoch über den Alpen, Zufuhr milder Mittelmeerluft, bei Aufklaren am Tage warm. 24.-Monatsende: Antizyklonal NO. Anfangs fast ohne Sonne mit vielem Nebel. In den letzten 3 Tagen fast Sonne pur, nachts starke Fröste. Anfangs bei starkem Wind auch tagsüber Dauerfrost. Es bahnt sich ein schöner Dezember an.

Dr. Ulrich Hinz

LANDKREIS

Klinikum Landkreis Tuttlingen

„Rund um die Geburt“: Informationsveranstaltung mit Kreißsaalführung für werdende Eltern.
Am Dienstag, den 13.12.2016 findet eine Informationsveranstaltung der Frauenklinik am Klinikum in Tuttlingen statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr im Speisesaal, gegenüber vom Konferenzraum.
Im Rahmen dieser Veranstaltung werden den künftigen Eltern Informationen rund um die Geburt und die Zeit danach vermittelt. Außerdem kann die gesamte Abteilung (Kreißsaal, Mutter-Kind-Station etc.) besichtigt werden. Eine Ärztin und eine Hebamme stehen für persönliche Fragen und weitere Informationen rund um die Geburt zur Verfügung.
Die Informationsveranstaltungen finden monatlich jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.klinikum-tut.de.

Neue Aspekte bei der Therapie des Mammakarzinoms
Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 14.12.2016 um 19 Uhr im Gesundheitszentrum Tuttlingen:
Im Rahmen der Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“ referiert die leitende Oberärztin Frau Sibel Özder, die das Brustzentrum am Klinikum in Tuttlingen leitet, über das Thema „Neue Aspekte bei der Therapie des Mammakarzinoms“.
Brustkrebs ist die häufigste Krebsart bei Frauen: Über 70.000 Mal im Jahr stellen Ärztinnen und Ärzte die Diagnose „Mammakarzinom“. Die Diagnose stellt einen großen Einschnitt in das Leben der Betroffenen und deren Angehörigen dar. Mit dieser Veränderung umzugehen, bedeutet eine große körperliche und emotionale Herausforderung und erfordert viel Kraft. Es kommen Fragen, Gefühle und Ängste auf, die vorher noch nie Thema waren. Mit diesen Fragen ist aber keine Patientin allein.
Jede Frau ist anders, ebenso auch der Umgang mit sowie die Behandlung der Erkrankung. Jede Betroffene muss ihren eigenen Weg finden, mit der Erkrankung umzugehen. Unterstützung und Information erfolgt hierbei von Ärzten, Selbsthilfegruppen und Angehörigen. Im Mittelpunkt stehen immer die betroffene Patientin und ihre Angehörigen, die eine ganzheitliche Versorgung erfahren und mit Ihren Fragen nicht allein gelassen werden.
Der Vortrag soll Ihnen die Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten des Mammakarzinoms aufzeigen. Anschließend haben Sie die Möglichkeit Ihre Fragen zu stellen.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltung findet im Konferenzraum des **Gesundheitszentrums Tuttlingen** statt.
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der VHS Tuttlingen statt.
Die leitende Oberärztin Frau Sibel Özder: Sie leitet das Brustzentrum am Klinikum Landkreis Tuttlingen.

Fahrplanwechsel im ÖPNV zum 11. Dezember 2016

Der jährliche europaweite Fahrplanwechsel ist in diesem Jahr am Sonntag, 11. Dezember 2016. Ab diesem Zeitpunkt fahren Busse und Züge auch im Landkreis Tuttlingen nach neuen Fahrplänen.

Auch für die Fahrgäste im Landkreis Tuttlingen enthält der diesjährige Fahrplanwechsel einige grundlegende Änderungen:

Veränderungen im Stadtverkehr
Im Stadtverkehr gibt es strukturelle Änderungen bzw. einen geänderten Streckenverlauf bei einigen Stadtverkehrslinien. Ausgangspunkt für die Anpassungen ist, die Erreichbarkeit des Kreisklinikums in Tuttlingen für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises und der Stadt Tuttlingen zu verbessern. Über die neue Streckenführung der Linie 5 ist es gelungen, eine stündliche und umsteigefreie Anbindung herzustellen.

Damit verbunden ist auch die Änderung des Streckenverlaufs bei den Linien 3 und 8, wodurch eine bessere Anbindung der westlichen und nördlichen Wohngebiete der Stadt Tuttlingen erreicht wird. Entstanden sind dabei überwiegend Linien, die nicht in der Stadtmitte/ZOB enden, sondern das Stadtgebiet ganz durchfahren.

Linie 1 Möhringen-Vorstadt – Bahnhof – ZOB/Stadtmitte – Brunnental – Lohmehlen – Bahnhof – Möhringen-Vorstadt
Linie 1 verläuft nahezu unverändert und erschließt Möhringen-Vorstadt, die Achse Bahnhof – ZOB sowie die Wohngebiete Brunnental, Lohmehlen und Stockacher Straße. Die Linie verkehrt im Stundentakt und wird samstags bis 19:00 Uhr bedient. Die Linie 1 fährt zukünftig sonntags nicht mehr auf dem Abschnitt Bahnhof – Möhringen Vorstadt. Die Möhringer Vorstadt wird über den Stundentakt der Linie 7 angebunden.
Linie 2 Thiergarten – ZOB/Stadtmitte – Lohmehlen – Brunnental – ZOB/Stadtmitte – Altwegen
Linie 2 verläuft nahezu unverändert und erschließt die Wohngebiete Thiergarten und Altwegen, Stockacher Straße, Lohmehlen und Brunnental. Die Linie verkehrt im Stundentakt und wird samstags bis 19:00 Uhr bedient.
Linie 3 Altwegen – ZOB/Stadtmitte – Bahnhof und zurück
Linie 3 verbindet das Wohngebiet Tuttlingen Nord stündlich und umsteigefrei mit der westlichen Innenstadt und dem Bahnhof Tuttlingen. Dort ist die Anbindung an den Schienenverkehr gegeben. Samstags gibt es neu eine Spätfahrt bei Bedarf vom ZOB in die Nordstadt mit Abfahrt um 0:00 Uhr ab ZOB. Der Abschnitt ZOB/Stadtmitte ins Pfaffentäle gehört nicht mehr zur Linie 3, sondern wird zukünftig von der Linie 8 bedient.
Linie 5 Koppenland – Bahnhof – ZOB/ Stadtmitte – Klinikum und zurück
Linie 5 verbindet das Wohngebiet Koppenland mit dem Bahnhof Tuttlingen, stellt den Anschluss an den Ringzug her und verkehrt von dort aus stündlich, umsteigefrei zum Kreisklinikum. Zusätzlich wird es Verstärkungsfahrten für den Schülerverkehr geben. Die Busabfahrtszeiten sind auf den Ringzug sowie den IC abgestimmt. Gleichzeitig erschließt der neue Linienverlauf über die Haltestelle Kreuzstraße das Wohngebiet Duttental/Kreuzstraße. Von Montag bis Freitag wird eine neue Fahrt am Abend vom ZOB ins Koppenland um 18:40 Uhr angeboten.
Linie 7 Möhringen – Möhringen-Vorstadt – Bahnhof – ZOB/Stadtmitte und zurück
Linie 7 verkehrt unverändert im Stundentakt zwischen Tuttlingen und Möhringen
Linie 8 Wurmlingen – ZOB/Stadtmitte – Pfaffentäle und zurück
Linie 8 verkehrt stündlich von Wurmlingen, erschließt das Wohngebiet Stuttgarter Straße und ist über den ZOB/Stadtmitte bis ins Wohngebiet Wolfsbühl/ Ettlensegart/ Paffentäle durchgebunden. Die Linie fährt nicht mehr zum Klinikum. Diese Verbindung übernimmt neu die Linie 5.

Regionalbusverkehr
Bei der Regionalbuslinie 18 konnten zudem die Verbindungen für die Heuberggemeinden Kolbingen, Renquishausen und Königsheim an Wochenenden verbessert werden.

Weiterhin gibt es ab dem Fahrplanwechsel am 11. Dezember einen zusätzlichen Halt der Donautalbahn in Mühlheim und damit weitere attraktive Zugverbindungen für die Donaugemeinde.

Die Gemeinden Mahlstetten, Böttingen und Bubsheim erhalten ein optimiertes Wochenend-Fahrplanangebot auf der Linie 17.

Auf der Linie 43 zwischen Aldingen und Königsheim/Schömberg gibt es Fahrplananpassungen. Hier wurden teilweise Abfahrtszeiten und die Routen einzelner Fahrten geändert. Fahrgäste werden gebeten, den Fahrplan zu beachten.

Darüber hinaus weist der Verkehrsverbund Tuttlingen auf die Erreichbarkeit der Kreisklinik in Spaichingen hin, die seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2015 besteht. Über die Linie 19 wird das Klinikum direkt angefahren. Vom Busbahnhof aus besteht eine stündliche Anbindung, die auf die Züge abgestimmt ist.

Die bisherige Ringzugfahrt auf der Trossinger Eisenbahn zwischen Trossingen Stadtbahnhof und Trossingen, Staatsbahnhof um 07:27 Uhr mit Ankunft um 07:35 Uhr wird zukünftig von einem Bus übernommen. Am Trossinger Staatsbahnhof ist dann ein Umstieg auf den Ringzug nach Villingen um 07:40 Uhr möglich.

Kreisfahrplan-Buch
Der Verkehrsverbund Tuttlingen setzt auch 2017 weiterhin auf das bereits schon traditionelle Kreisfahrplan-Buch. Die Fahrplanbücher sind ab sofort wie gewohnt in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises Tuttlingen, in den Bussen von TUTicket oder im TUTicket KundenCenter erhältlich. Die neuen Aushangfahrpläne an den einzelnen Haltestellen werden an dem Wochenende vor dem Fahrplanwechsel (im Laufe des 10. Dezember, spätestens am 11. Dezember 2016) ausgetauscht.

Neu in diesem Jahr ist das gesonderte Fahrplanheft für den Stadtverkehr. Hier sind alle Fahrpläne der Buslinien des Stadtverkehrs enthalten, so dass Fahrgäste, die ausschließlich im Stadtverkehr unterwegs sind, nicht mehr den gesamten Kreisfahrplan mitnehmen müssen, sondern die leichtere, schmalere Ausgabe des Stadtverkehrs nutzen können.

Online-Verbindungsauskunft/Fahrpläne
Online gibt es auf den Auskunftsseiten www.efa-bw.de und www.bahn.de sowie unter www.tuticket.de die Möglichkeit, persönliche Fahrtverbindungen über die Start- und Zieleingabe direkt und unkompliziert zu finden. Unter www.tuticket.de stehen in der Rubrik „Fahrplan" ab sofort die neuen Fahrpläne zur Verfügung, die auf das Smartphone heruntergeladen oder ausgedruckt werden können.

Polizeipräsidium Tuttlingen

4. Folge
Wohnungseinbruch
Schwachstelle Keller
Gitterroste und Lichtschächte werden bei der Sicherung des Hauses gegen Einbruch oft vergessen und bieten Einbrechern dadurch leichte Angriffspunkte, um dahinterliegende Kellerfenster aufzubrechen.

Die Polizei empfiehlt deshalb:
- **Gitterroste** lassen sich mit wenig Aufwand gegen Abheben sichern.
- Nicht gesicherte Kellerfenster bieten oft problemloses Einsteigen. Hier empfiehlt sich die Sicherung des **„Mäusefensters"** mit einem Bügelschloss.

Montage: Achten Sie darauf, daß Sie die sicherungstechnischen Einrichtungen **fachgerecht** anbringen bzw. montieren lassen!

Lassen Sie sich den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen des Polizeipräsidiums Tuttlingen kompetent und kostenlos beraten!

Beratungsstelle Rottweil: 0741 / 477-301
Beratungsstelle Tuttlingen: 07461 / 941-153
Beratungsstelle Balingen: 07431 / 264-131
Beratungsstelle Villingen: 07721 / 601-314
Beratungsstelle Freudenstadt:
07441 / 536-365
E-Mail:
tuttlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de

SCHULNACHRICHTEN

Schulweihnacht an der Grundschule

Am **Freitag, den 16. Dezember 2016,** findet in der Grundschule Emmingen-Liptingen die Schulweihnacht statt.
Um 17.00 Uhr ist die Begrüßung im Schulhof. Dort werden die Schüler ihre weihnachtlichen Präsentationen aufführen.
Beim „Basärle" kann Selbstgebasteltes erworben werden. Auch für das leibliche Wohl wird mit Kinderpunsch, Glühwein und Zopf gesorgt sein!
Die Veranstaltung dauert bis ca. 18.30 Uhr.
Für das Straßenkinderprojekt „ARCO IRIS" in Bolivien bitten wir wieder um eine Spende.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch:
„Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig."
(Jesaja 40, 3.10)

Samstag, 10.12.2016
Friedenskirche Emmingen:
10:00 - 11:30 Uhr Probe Krippenspiel

Vorstadt Gemeindehaus:
17:00 Uhr Adventlicher Samstagabendgottesdienst
Thema: Engel

Kreuzkirche Möhringen:
19:00 Uhr Konzert des Kammerorchesters Tuttlingen

Sonntag, 11.12.2016
Vorstadt Gemeindehaus:
14:30 Uhr Adventskaffee

Mittwoch, 14.12.2016
Friedenskirche Emmingen:
16:10 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 15.12.2016
Kreuzkirche Möhringen:
19:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Samstag, 17.12.2016
Friedenskirche Emmingen:
10:00 - 11:30 Uhr Probe Krippenspiel

Festliches Wochenende im Advent (10./11. Dezember)
Zur Ruhe kommen in der hektischen Vorweihnachtszeit und den Advent erleben – am 3. Adventswochenende gibt es dazu dreimal Gelegenheit bei uns in Möhringen:
Samstag, 10. Dezember, 17.00 Uhr: Adventlicher Samstagabendgottesdienst im Vorstadt-Gemeindehaus
In der Dezemberausgabe des Abendgottesdiensts geht es ums Thema: „Engel". Eine herzliche Einladung an alle, die einmal eine neue Form des Gottesdiensts ausprobieren wollen mit viel schöner Klaviermusik, Anregungen zum Nachdenken und der Gelegenheit, selbst aktiv zu werden. Im Anschluss wird wie immer ein kleiner Imbiss angeboten, für Kinderbetreuung ist gesorgt.
Samstag, 10. Dezember, 19.00 Uhr: Adventskonzert des Tuttlinger Kammerorchesters in der Kreuzkirche
Wir freuen uns, dass wir wieder das Tuttlinger Kammerorchester in der Kreuzkirche zu Gast haben! Am Vorabend zum 3. Advent führen die Musiker, unter Leitung von Bernhard Diesch, Werke von Alexander Borodin, William Boyce und Antonio Vivaldi auf. Die Soloparts übernehmen Sarah Bergmann und Atanaska Seeger. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.
Sonntag, 11. Dezember, 14.30 Uhr: Adventskaffee im Vorstadt-Gemeindehaus
Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen! Wir singen Adventslieder, für die Kinder gibt es eine Adventsgeschichte. Die Dienstagsfrauen bieten selbstgebackene Weihnachtsbrötle zum Verkauf an.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

Katholische Kirchengemeinde

Renovation der Pfarrkirche St. Michael in Liptingen

Wie in diesem Jahr nicht zu übersehen war, wird unsere schöne Pfarrkirche St. Michael in Liptingen gerade umfangreich renoviert. Viele Deckenbalken des Kirchenschiffs und des Altarraums waren an den Köpfen und Auflagen schadhaft und mussten saniert werden. Im Anschluss an die Balkensanierung wurde das komplette Kirchendach mit neuen Ziegeln eingedeckt. In diesem Zug wurden auch die Dachrinnen erneuert und der Blitzschutz auf den aktuellen Stand gebracht. Mittlerweile hat das Kirchenschiff einen neuen Fassadenanstrich erhalten und gleichzeitig wurden auch einige schadhafte Stellen an den Fenstergesimsen und Rundbögen ausgebessert.

Nachdem diese Arbeiten vor dem Winter abgeschlossen werden konnten, wurde das komplette Gerüst abgebaut und die Baustelle im Außenbereich ruht nun über den Winter. Nicht so im Inneren der Kirche. In der kalten Jahreszeit wird die schon lange fällige Sanierung des Treppenaufgangs im Glockenturm durchgeführt.

Im nächsten Frühjahr geht es weiter mit der Außenrenovation des Chorraums und danach im Inneren der Kirche mit den Ausbesserungsarbeiten der Risse im Bereich zum Turm. Der Umfang dieser Arbeiten wird

sich sicher auch nach dem finanziellen Spielraum der Pfarrei richten, der dann noch bestehen wird.
Wenn Sie dazu beitragen möchten diesen Spielraum etwas großzügiger zu gestalten, dürfen Sie gerne mit Ihrer Spende dabei mithelfen. Info und Spendenformulare dazu liegen in der Kirche aus. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Besonders bedanken möchten wir uns bei all denen, die bereits mit ihrer Spende zum Gelingen des Bauprojekts beigetragen und dieses damit ermöglicht haben. Ein ganz herzliches Vergelt's Gott dafür sagen Ihnen stellvertretend für die Pfarrgemeinde St.Michael

der Pfarrgemeinderat mit Pfarrer Ewald Billharz

Übrigens: Auf unserer homepage www.seegg.de finden Sie weitere Informationen zu diesem Projekt und vielen weiteren Themen.

VEREINSMITTEILUNGEN

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

06.01. – 08.01.2017
SNOWCAMP

Euch erwarten 3 Tage Spaß im Schnee mit der Ski- und Snowboardschule Emmingen auf dem Herzogenhorn am Feldberg. Unsere gut ausgebildeten Lehrkräfte werden Euch durch das Gebiet führen und Euch zeigen wie ihr Style und Technik verbessern könnt.

Auch abseits der Piste werdet ihr von der Abfahrt in Emmingen bis zur Rückkehr durch unsere Übungsleiter rund um die Uhr betreut.

Gesamtpreis

Mitglieder
unter 18 Jahren 195.-
über 18 Jahren 230.-

Nichtmitglieder
unter 18 Jahren 215.-
über 18 Jahren 250.-

Leistungen:
3 Tage Skipass
Übernachtung inkl.
Vollpension
Transfer

Abwechslungsreiche Pisten im Skigebiet Feldberg

10€ Frühbucherrabatt*
*Kann bei Einzahlung bis zum 30.11.2016 vom Gesamtpreis abgezogen werden

Teilnehmeralter 12 – 25 Jahre

Anmeldeschluss 10.12.2016

Anmeldung und weitere Informationen:
Ansprechpartner: Isabel Heller
Homepage: www.skiclub-emmingen.de
Email: isabel-heller@outlook.de

Skiclub Emmingen 73

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen ab Egg

Am Samstag, den 10.12.2016 singen wir beim Konzert des Gesangvereins Neuhausen. Wir treffen uns zur Abfahrt um 19 Uhr beim Rathaus in Emmingen!
Am kommenden Dienstag findet ab 19 Uhr unsere Jahresabschlussfeier im Gasthaus Sonne in Liptingen statt!

Die nächsten Proben finden erst wieder im neuen Jahr statt.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e. V.

Probetermine:
Trachtenkapelle
Freitag, 09.12., KEINE PROBE
Freitag, 16.12., 20:00 Uhr

Zöglings-Gruppe + Jugendkapelle:
diese Woche KEINE Probe

Auftritte:
Jugendkapelle
08.12., Donnerstag, Weihnachtsmarkt Fa. BEMA (19:00-20:00 Uhr), Treffpunkt 18:45 bei Fa. BEMA.

Terminvorschau:
Trachtenkapelle
Weihnachtsfeier am 17.12.2016
www.musikverein-emmingen.de

Seniorenkreis Emmingen

Der Seniorenkreis lädt am Samstag, den **10. Dezember 2016** seine Seniorinnen und Senioren zur Advents und Weihnachtsfeier in den Pfarrsaal ein. Beginn ist um **14.00 Uhr.**

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Jugendfußball

Christbaumverkauf
der Fußballjugend SVE
am Sa. 17. Dez. 2016,
ab 09:00 Uhr,
im Adlergarten

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

MIXED TEAM SPIELT 3:3 GEGEN TC REBBERG
Bernd Schmitz - 6:0, 6:3
Jan Heiß - 6:3, 6:3
Ulrike Heiß - 0:6, 0:6
Carina Diener - 7:5, 4:6, 10:8
Schmitz/Diener - 3:6, 2:6
Heiß/Heiß - 4:6, 1:6

Nächste Begegnungen:
Samstag 10.12.2016
DAMEN 40 gegen TC Nic.Konstanz im Tennis Center Konstanz
HERREN 1 gegen TC Furtwangen in der Tennishalle Furtwangen
HERREN 50 gegen TC Schienerberg im Tennispark Mettnau

Weihnachtsstimmung in der Burg

Zu einem stimmungsvollen Abend laden wir recht herzlich in das Burgareal ein.
Am 17.12.2016 ab 17:00 Uhr wollen wir uns gemeinsam bei Grillwurst, Waffel, Glühwein und Punsch auf Weihnachten einstimmen.
Musikalisch wird uns hierbei die Jungmusik Emmingen unterhalten! Im Voraus herzlichen Dank dafür!
Der Erlös aus 2015, in Höhe von 1.000 €, wurde den Kindergärten in Emmingen und Liptingen gespendet.
Dieses Jahr werden wir den Erlös 4 Waisenkindern aus Meßstetten, die innerhalb kürzester Zeit beide Elternteile verloren haben, zukommen lassen!
Wir freuen uns auf einen netten Abend!

EmmiLis Büchertruhe

Großeltern lesen im Advent
Sieglinde Hipp liest Weihnachtsgeschichten für Kinder

am Donnerstag, 15. Dezember um 15.00 Uhr (vor der Öffnungszeit)
in EmmiLis Büchertruhe
Alter Kindergarten, Emminger Str.9, Liptingen

NEU ! NEU ! NEU !
Die Schule der magischen Tiere
Wie wäre es, wenn es ein Tier gäbe, das nur für einen selbst bestimmt ist, ein Tier, das nur wir verstehen können, wenn es mit uns spricht, das uns überall hin begleitet und wir nie mehr allein sein müssten?
Eine schöne Vorstellung, die für die Kinder in der Schule der magischen Tiere wahr wird.

Wer in der Klasse wird heute ein magisches, sprechendes Tier erhalten? Als Eddie die witzige Fledermaus Eugenia bekommt, wären alle aus der Klasse gern an seiner Stelle. Fast alle. Ein Mädchen nämlich will gar kein magisches Tier haben. Ob die Lehrerin Miss Cornfield damit einverstanden ist?

Folgende Bände haben wir erst mal für Euch bestellt:
Die Schule der magischen Tiere (Bd.1)
Voller Löcher (Bd.2)
Licht aus (Bd.3)
Abgefahren (Bd.4)
Top oder Flop (Bd.5)

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

Ergebnisse der letzten Spiele:

Samstag 03.12.
E-Jgd. Hallen Bezirksturnier
SG Liptingen - SV Bohlingen 2 3:0
SC Pfullendorf - SG Liptingen 4:1
SG Liptingen - SG Heudorf/Raith./Rorgenw.2 3:0
SG Großschönach - SG Liptingen 0:0

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Sonntag 11.12.
D-Jgd. Hallen Bezirksturnier
11:45 Uhr Start SG Liptingen Sporthalle Owingen

Sozialverband VdK

Einladung zur Weihnachtsfeier
Am Samstag 17.12.2016 veranstalten wir unsere diesjährige Weihnachtsfeier. Hierzu laden wir unsere Mitglieder mit Partner und am Sozialverband VdK interessierte Personen ab 14.00 Uhr ins Foyer der Schlossbühlhalle (behindertengerecht) in Liptingen ein. Mit Kaffee und Kuchen, Liedern, Gedichten und Geschichten, wollen wir uns gemütlich auf Weihnachten einstimmen.
Bitte bis 11.12.2016 beim 1. Vorsitzenden anmelden!

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:
Schließtage der VdK-Büros zwischen den Jahren
Auch 2016 gibt es zwischen Weihnachten und Neujahr ein paar Büroschließtage beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg. Die Landesgeschäftsstelle in Stuttgart, die Bezirksgeschäftsstellen in Freiburg, Heidelberg und Tübingen, die 35 VdK-Servicestellen im Lande von Aalen bis Waldshut-Tiengen, zudem „VdK Reisen" und VdK Service GmbH Baden-Württemberg in Stuttgart sind vom 24. bis einschließlich 31. Dezember 2016 geschlossen. Am 2. Januar 2017, stehen sie den Mitgliedern, den Ratsuchenden und den Interessierten wieder zur Verfügung. Adressen und Sprechzeiten der VdK-Sozialrechtsreferenten gibt es unter www.vdk-bawue.de oder können telefonisch (07 11/ 6 19 56-0) erfragt werden. Die VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg in Stuttgart ist bereits ab 23. Dezember 2016 geschlossen. Erster Arbeitstag dieser VdK-eigenen Beratungsstelle in 2017 ist ebenfalls der 2. Januar. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2,
Telefon (07465) 502.

Blasmusik Alte Garde Liptingen

Wir treffen uns am Donnerstag, 15.12.2016 um 20 Uhr zu unserer Jahresabschlussprobe im Probelokal des Musikvereins Liptingen.

Musikverein Liptingen

Rückblick Jahreskonzert 2016
Der Musikverein Liptingen bedankt sich bei allen Besuchern unseres diesjährigen Konzerts. Die Halle war fast bis auf den letzten Platz besetzt und es hat allen Musikern, ob groß oder klein riesen Spaß gemacht, vor einem solch zahlreichen und aufmerksamen Publikum zu spielen. Wir hoffen, Sie hatten einen schönen und unterhaltsamen Abend mit uns. Ein herzliches Dankschön gilt noch allen Helfern, die uns an den Theken oder der Bar während und nach der Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben.
Der Musikverein wünscht der gesamten Einwohnerschaft von Emmingen-Liptingen noch eine ruhige Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in neue Jahr 2017.

Probestart in 2017
Die erste Probe im neuen Jahr für das Stammorchester wird am Dienstag 10. Januar 2017 wie gewohnt um 20 Uhr sein.

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischstennis

Bezirksklasse Herren
TSV Dormettingen I-SV Liptingen I 9:3
Eine in dieser Höhe doch nicht erwartete Niederlage musste die 1. Mannschaft in Dormettingen einstecken. Die Liptinger, die Rüdiger Bausert durch Dirk Scherer ersetzen mussten, lagen nach den Doppeln mit 2:1 zurück. Jan Lindeman/Erich Epp blieben siegreich. Dem 3:1 ließ erneut Jan Lindeman den 3:2-Anschluss folgen, doch zogen die Gastgeber in den nächsten Einzeln auf 6:2 davon. Armin Dümmel verkürzte zwar auf 6:3, dies war aber auch der letzte Gästeerfolg.

Kreisklasse A II
SV Liptingen II-TTC Spaichingen II 9:7
Mit diesem knappen, etwas glücklichen Heimsieg schaffte die Liptinger Zweite den Gewinn des Herbstmeistertitels. Beide Mannschaften mussten mit mehrfacher Ersatzgestellung antreten, bei den Gästen verletzte sich zudem Ludwig Weidner in seinem ersten Einzelspiel.
Die Gäste führten durch Markus Kübler/Pavel Kolmogorov sowie Boris Balog/Ludwig Weidner bei einem Gastgebersieg von Jörg Kamutzky/Klaus Sauter mit 2:1. Boris Balog und Markus Kübler setzten sich im vorderen Paarkreuz durch, bevor Alexander Schmitt der 2:4-Anschluss für die Gastgeber gelang. Pavel Kolmogorov erhöhte auf 2:5, bevor Jörg Kamutzky und Jürgen Ketterl für den 3:6-Zwischenstand nach dem 1. Durchgang sorgten. Besser starteten die Liptinger mit 2 Siegen im vorderen Paarkreuz durch Klaus Staudt und Horst Schoch sowie weiteren Erfolgen von Alexander Schmitt und Jörg Kamutzky. Jürgen Ketterls 2. Sieg bedeutete den 7:7-Gleichstand, doch setzte sich Wolfgang Sager im letzten Einzel klar durch. Gegen das verletzungsgeschwächte Doppel der Gäste hatten Horst Schoch/Alexander Schmitt wenig Mühe, den Mannschaftssieg sicherzustellen.

Kreisklasse B II
SV Liptingen III-TSV Nusplingen IV 9:5
Ihre sensationelle Siegesserie, die nur von der Niederlage gegen den Topfavoriten aus Epfendorf unterbrochen worden war, setzte die Liptinger Dritte auch gegen Nusplingen fort. Obwohl auch diesmal einige Stammspieler ersetzt werden mussten, führten die Gastgeber durch 3 Siege in den Eingangsdoppeln von Wigand Keller/Alexander Anschitz, Marius Epp/Manuel Reichle und Wolfgang Sager/Florian Zitz mit 3:0.
Manuel Reichle erhöhte auf 4:0, ehe den Gästen der 1. Gegenpunkt gelang.
Alexander Anschitz, Wigand Keller und Flo-

rian Zitz erhöhten auf 7:2, was bereits die Vorentscheidung bedeutete. Dem 7:3 ließ Marius Epp den 8. Punkt folgen, ehe die Nusplinger durch ihr starkes mittleres Paarkreuz etwas verkürzen konnten. Wigand Keller stellte mit einem klaren Sieg den Endstand her.

Vorschau auf kommendes Wochenende
Am kommenden Samstag schließen bis auf die 2. Mannschaft, die bereits letztes Wochenende mit dem Herbstmeistertitel abschloss, alle anderen aktiven Teams des SV Liptingen die Vorrunde ab.
Dabei hat die Erste sogar noch einen Doppelspieltag. Um 17 Uhr gegen den TTC Spaichingen und um 20 Uhr gegen den TSV Endingen stehen schwere Heimspiele an, die nur mit guter Form und der richtigen Einstellung Punktgewinne erzielt werden können. Die Liptinger wollen sich besser als beim Spiel in Dormettingen zeigen.
Die bisher positiv überraschende Dritte empfängt im letzten Heimspiel den Tabellenvorletzten von Spaichingen III, der allerdings in der Tabelle unterbewertet dasteht. Die Gastgeber müssen sich daher auf einen spielstarken Gegner einstellen. Spielbeginn ist um 20 Uhr.
Bereits um 17 Uhr trifft die 4. Mannschaft auf die Kollegen der Rottweiler Vierten. Sollten die Liptinger in Bestbesetzung antreten können, ist ein Punktgewinn möglich.
Bereits um 13 Uhr spielt die 2. Jugendmannschaft in Liptingen gegen die Teams vom TTC Sulgen und dem TTC Vöhringen.

Theatergesellschaft 1874 Liptingen e. V.

„Zum Verlieben, dieser Fisher"
So lautet der Titel des diesjährigen Theaterstücks von Horst Willems.
Chaos im Wochenendhaus des Bürgermeisters. Eigentlich wollte Albert Fichtner dort doch nur ein nettes Wochenende mit seiner Freundin verbringen. Aber muss die Parteispitze unbedingt dort mit ihm über seine anstehende Kandidatur zum Ministerpräsidenten sprechen? Und muss seine Frau gerade jetzt dort auftauchen?
Und was macht man, wenn ein Landstreicher namens Kurt Fisher vor der Tür steht und sich auf Alberts Wahlversprechen beruft, er werde für Wohnraum für alle sorgen? Jetzt beginnt eine politische wie auch private Apokalypse....

Die Aufführungen sind am:
Freitag, den **06.01.2017**
14.00 Uhr Kindervorstellung (Eintritt 1 €).
20.00 Uhr Abendvorstellung.

Samstag, den **07.01.2017**
14.00 Uhr Seniorenvorstellung
20.00 Uhr Abendvorstellung.

Der Kartenvorverkauf für die beiden Abendvorstellungen beginnt ab Freitag, den 16.12.2016 bei Claudia Beck, Stockacherstr. 8, telefonisch erreichbar unter **0151/23427110** oder 07465/927920, täglich ab 18:00 Uhr.
Der Eintritt beträgt 8,00 €.
Nähere Infos zu unserem Theaterstück oder dem aktuellen Hallenplan gibt es unter **www.theatergesellschaft.de.**

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Das „Rätsel vom Farrenstall"
Freilichtmuseum Neuhausen sucht Zeitzeugen für historische Spurensuche
Der Farrenstall aus Brittheim im Zollernalbkreis steht schon seit 1988 im Freilichtmuseum Neuhausen. Wer sich die Holztreppe auf der Rückseite hinaufwagt, findet dort eine winzige Armenwohnung und eine Arrestzelle vor. In den historischen Akten zum Farrenstall ist die Nutzung beider Räume aus dem 19. Jahrhundert gut belegt. Bei der Durchsicht der alten Unterlagen haben die Museumsmitarbeiter jetzt eine Entdeckung gemacht: In der kleinen Wohnung haben um 1947 Heimatvertriebene aus den Ostgebieten gewohnt. Jetzt macht sich das Freilichtmuseum auf Spurensuche, um mehr über die Heimatvertriebenen und ihre Geschichte zu erfahren, denn „die Geschichte der Heimatvertriebenen wird eher selten aufgearbeitet und erzählt. Wir möchten ihre Erfahrungen 2017 in einer Sonderausstellung zum Thema machen. Dazu suchen wir Zeitzeugen, die selbst nach 1945 aus dem Osten in unsere Region geflüchtet sind oder hierher vertrieben wurden," so die Museumsleiterin Almut Grüner. Auch Angehörige von Heimatvertriebenen könnten sich an Erzählungen und Überlieferungen in der Familie erinnern, die mit Flucht und Neuanfang zu tun haben. Wenn Sie selbst zu den Heimatvertriebenen oder Flüchtlingen der Nachkriegszeit gehören, würde sich die Museumsleiterin Almut Grüner freuen, wenn Sie das Museum an Ihren Erinnerungen teilhaben lassen und sich telefonisch oder per Email melden. Erzählungen von Eltern und Großeltern sind genauso interessant und können in die Ausstellung einfließen (bei Wunsch auch anonym, d.h. ohne Nennung des Namens).
Bitte melden Sie sich bei der Museumsleitung, Almut Grüner, unter 07461/926 3201 oder per Email unter a.gruener@ landkreis-tuttlingen.de.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Loslassen - Innehalten - Zur Ruhe kommen. Samstag, 17. Dezember, 19 Uhr
Treffpunkt: Kolbingen; Anmeldung und Informationen bei Hildebert Hipp, Naturparkführer, hipp.hildebert@t-online.de, Tel. 07463/8641.

Der BLHV informiert!

Im Januar 2017 finden Sprechtage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch	04.01.2017	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30 und 13:30 - 15.00
Montag	09.01.2017	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus, Meersburger Str. 3	09.00 - 12.00
Dienstag	10.01.2017	a) Meßkirch b) Schwenningen	a) Landwirtschaftsschule b) Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 14.00 - 15.00
Mittwoch	11.01.2017	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Donnerstag	12.01.2017	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 - 11.30
Dienstag	17.01.2017	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus LammGasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00

Ende des redaktionellen Teils